

**Haupteigenschaften**

- hohe Ein- und Weiterreißfestigkeit
- sehr gut fließend
- thixotropierbar

**Anwendungen**

- Formenbau
- geeignet für Polyester, Epoxide, Wachs

**Eigenschaften im unvernetzten Zustand (ca. Werte)**

		NEUKASIL RTV 102	NEUKASIL Vernetzer C 02	NEUKASIL Vernetzer C 02 S	NEUKASIL Thixotropiermittel SI - C
Farbe		weiß	farblos	farblos	farblos
Mischungsverhältnis	Gew.-Teile	100	5	5	0,5 - 1,5
Dichte (20 °C)	g/cm <sup>3</sup>	1,10	0,95	0,95	1,0
Viskosität (20°C)	mPa·s	35.000	30	100	300

**Eigenschaften der Mischung und des ausgehärteten Produktes (ca. Werte)**

Mischviskosität	mPa·s		24.000	32.000	thix
Verarbeitungszeit (RT) (1000 g)	Minuten		100	15	
Klebfrei je nach Schichtstärke	Stunden		20	10	
Shore A Härte (24h)	Punkte	DIN 53505	13	17	
Shore A Härte (7d)	Punkte	DIN 53505	21	19	20
Gebrauchstemperatur unter Luftzutritt, kurzfristig	max °C		180	180	
Zugfestigkeit	N/mm <sup>2</sup>	DIN 53504	3,0	2,5	
Reißdehnung	%	DIN 53504	450	450	
Weiterreißwiderstand	N/mm	ASTM D 624 B	20	20	
Lineare Maßänderung	%		1	1	

(RT = Raumtemperatur)

**Verarbeitungshinweise**

Zur Herstellung eines verarbeitungsfähigen Ansatzes wird die notwendige Vernetzermenge zu dem Kautschuk gegeben und so lange eingerührt, bis eine homogene Verteilung erreicht ist. Während des Mischens ist darauf zu achten, dass möglichst wenig Luft eingerührt wird. Um ein blasenfreies Vulkanisat zu erhalten, empfiehlt es sich, den vernetzerhaltigen Ansatz vor der weiteren Verarbeitung zu evakuieren.

Um eine individuelle Shore A Härte einzustellen kann NEUKASIL RTV 102 in jedem beliebigen Verhältnis mit NEUKASIL RTV 103 gemischt werden.

Beim Anlegen des Vakuums dehnt sich die Mischung unter Blasenbildung auf das Drei- bis Vierfache ihres Volumens aus. Der Prozess des Entgasens ist beendet, wenn die Blasen in sich zusammengefallen sind und der Ansatz wieder sein ursprüngliches Volumen erreicht hat. Ein längeres Verbleiben des vernetzerhaltigen Ansatzes im Vakuum ist zu vermeiden, da sonst die Gefahr besteht, dass Anteile der Vernetzer abgezogen werden. Das so vorbereitete Material wird vorsichtig, ohne erneut größere Mengen Luft einzuschließen, vergossen.

# NEUKASIL RTV 102

Siliconkautschuk

kondensationsvernetzend

# altropol

## Thixotrope Einstellung

Durch Zugabe der Komponente NEUKASIL Thixotropiermittel SI - C lässt sich der Siliconkautschuk für spezielle Anwendungen thixotropieren, d. h. die Masse ist dann nicht mehr flüssig und gießfähig, sondern streichbar bis pastös. Hierzu wird zu der bereits gemischten NEUKASIL RTV 102 mit Vernetzer etwa 0,5 – 1,5% NEUKASIL Thixotropiermittel SI - C zugegeben. Der Thixotropie-Effekt tritt bereits nach kurzer Zeit ein.

Wird NEUKASIL RTV 102 als Formenbaumaterial eingesetzt (Herstellung von Negativen), so wird zur Entformung kein Trennmittel benötigt. Sollten sich dennoch Schwierigkeiten ergeben, empfehlen wir unser NEUKADUR Trennmittel SE oder NEUKADUR Trennspray P 6. Zur Herstellung mehrteiliger Formen und um eine Haftung von NEUKASIL RTV 102 mit sich selbst zu vermeiden, werden die gleichen Trennmittel verwendet. Es wird die Oberfläche des bereits vulkanisierten Teils der Form mit Trennmittel behandelt und anschließend der zweite Teil der Form gegossen.

Trennmittel finden Sie auf unserer Homepage unter <http://www.altropol.de/produkte/weitere-produkte/trennmittel>

## Lieferform

NEUKASIL RTV 102	1,00 kg	5,00 kg	25,00 kg	
NEUKASIL Vernetzer C 02	0,05 kg	0,25 kg	1,25 kg	
NEUKASIL Vernetzer C 02 S	0,05 kg	0,25 kg	1,25 kg	
NEUKASIL Thixotropiermittel SI – C	0,01 kg	0,05 kg	0,20 kg	5,00 kg

## Lagerung

Wir empfehlen, das Material in fest verschlossenen Originalgebinden bei Temperaturen von 20 - 25 °C zu lagern. Bei entsprechender Lagerung kann das Material innerhalb der auf den Etiketten angegebenen Haltbarkeit verwendet werden (die ersten 2 Ziffern der Chargen-Nr. ergeben die Woche, die 3. Ziffer das Jahr).

## Vorsichtsmaßnahmen

Anhand der aktuellen Sicherheitsdatenblätter, welche physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsbezogene Daten enthalten, kann sich der Anwender über die sichere Handhabung und Lagerung der Produkte informieren.

---

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgt nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie befreit den Kunden / den Anwender jedoch nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verarbeiters. Etwa bestehende Schutzrechte Dritter sind zu berücksichtigen. Wir gewährleisten die einwandfreie Qualität unserer Produkte nach Maßgabe unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Beim Umgang mit unseren Produkten sind die arbeitshygienischen- und gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Im Übrigen verweisen wir auf die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter.

• 2021-01-28.4 / 12 / LW-W •

• [www.altropol.de](http://www.altropol.de) •

• Altropol Kunststoff GmbH • Rudolf-Diesel-Straße 9 - 13 • D-23617 Stockelsdorf • Tel. +49 (0)451-499 60-0 •

• Fax. +49 (0)451-499 60-20 • E - Mail: [info@altropol.de](mailto:info@altropol.de) •